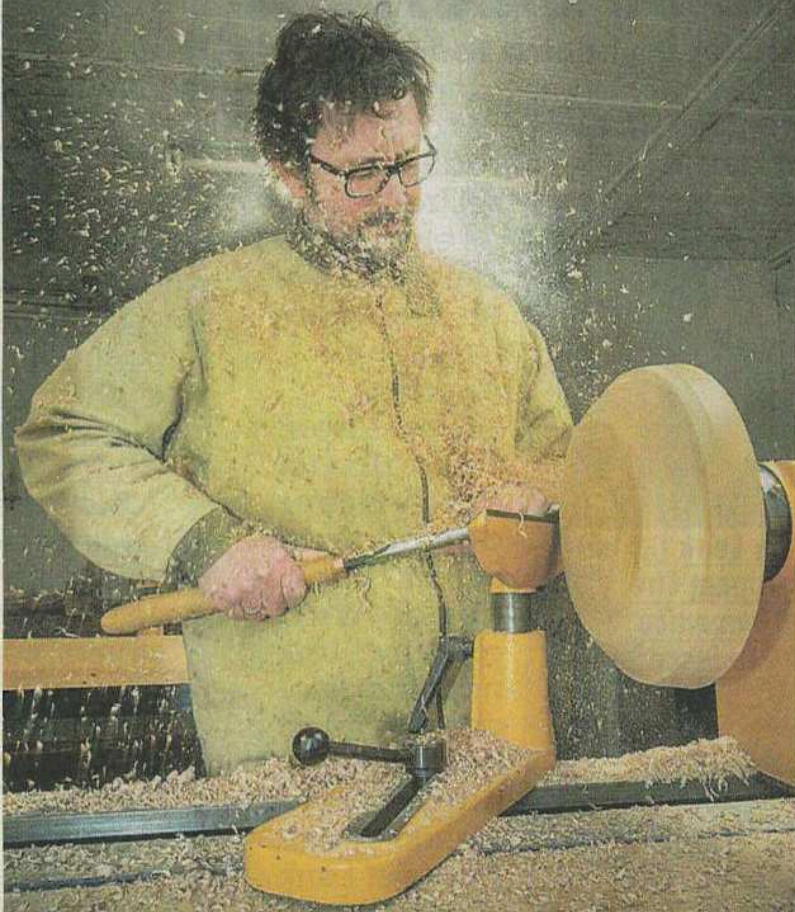


Martin Steinert hält sein Drechseisen an das rotierende Holz, formt es zu einer Schale



Hier fliegen die Späne

2000 Drechsler treffen sich im Erzgebirge

Olbernhau - **Jedes Räuchermännchen beginnt sein Leben auf einer Drechselbank. Trotzdem ist es das erste Mal, dass sich Europas Drechslerszene im Erzgebirge trifft.**

„Wir rechnen

mit rund 2000 Teilnehmern“, sagt Martin Steinert (48). Er hat das sechste Treffen des Drechsel-Forums für heute und morgen nach Olbernhau geholt.

Auf die Besucher warten Vorführungen,

Ausstellungen, Fachvorträge und Wettbewerbe, bei denen die Späne fliegen.

„Drechseln ist ein uraltes Handwerk“, sagt Steinert. Er führt die Bearbeitung rotierender Holz-



Holzkunst aus dem Erzgebirge: Dieser Drechsler besteht selbst aus gedrehten Teilen

stücke auf den Quirlbohrer zurück, mit dem Menschen zu Urzeiten Feuer machten.

Von diesem Wochenende

erhofft sich Steinert zweierlei: „Noch mehr Begeisterung für das Drechseln – und für das Erzgebirge.“